

## Du brauchst:

 verschiedenste Arten von Papier, z. B.  
Zeitungspapier, Schreibpapier, Toilettenpapier,  
Karton, Küchenpapier, Backpapier, Filterpapier,  
Taschentücher, Seidenpapier, Krepppapier usw.

 das Forschungsblatt „Papierlabor“

 eine Schere

 eine Pipette oder einen Pinsel

 Wasser

 einen Stift

 eventuell eine Lupe



## So wird's gemacht!

1. Sammle verschiedene Papierproben und richte danach ein Papierlabor mit verschiedenen Arten von Papier ein. Leg dir Schere, Stift, Pipette, Pinsel und ein Glas mit Wasser zurecht.
2. Erkunde nun eine Papierart – beschäftige dich mit der Oberflächenbeschaffenheit, der Struktur, dem Gewicht etc. Folgende Fragen können dir dabei helfen:
  - Ist das Papier dünn oder dick?
  - Rau oder glatt?
  - Fest oder weich?
  - Lässt es sich leicht zerreißen?
  - Ist es (leicht) durchsichtig?
3. Halte deine Beobachtungen zu den Eigenschaften auf dem Forschungsblatt fest.
4. Setze deinen Versuch fort, indem du das Papier

mit Wasser benetzt. Verwende dazu eine Pipette oder einen Pinsel. Was stellst du an der Papierprobe fest?

5. Wiederhole den Vorgang mit den anderen Papierarten aus deinem Labor.

## Wusstest du?

Papier in verschiedensten Formen ist eines der am häufigsten verwendeten Materialien in unserem Alltag. Es begegnet uns in verschiedensten Qualitäten, also Eigenschaften, und in unterschiedlichsten Anwendungsformen. Denk an Tragtaschen, Taschentücher, Schreib- oder Druckerpapier, Backpapier, Teebeutel oder viele andere Arten. Je nachdem, für welchen Zweck das Papier verwendet werden soll, weist es unterschiedlichste Eigenschaften auf, wie Reißfestigkeit, Saugfähigkeit oder Oberfläche.

# Forschungsblatt „Papierlabor“

[illegible]